Impulse zum Gespräch



1. Johannes 4,7-11.16b.19-21

12.03.2023

Über die Sehnsucht nach Liebe

Weitere wichtige Bibelverse aus der Predigt und darüber hinaus:

Mt 16,24; 22,39; Mk 12,30-31; Joh 3,16; Röm 13,8; 1.Kor 13,1-8.13; 16,14; Eph 6,7; 1.Joh 2,7-11; 3,14-18

Fragen zum Gespräch:

- 1. Lest den 1. Johannesbrief; Was schreibt Johannes über die Liebe?
- 2. Gott ist die Liebe; Wo hat uns persönlich seine Liebe berührt?
- 3. Was sagen wir Menschen, die die Liebe Gottes in Frage stellen angesichts einer Welt von Hass und Leid?
- 4. Wie können wir den Hunger nach Liebe stillen?
- 5. Wie ist es bei uns und in unserer Gemeinde mit der Liebe untereinander bestellt?
- 6. Es gibt eine ganze Reihe von Haltungen oder Dingen, die es mir erschweren oder gar unmöglich machen, mich und andere zu lieben. Finde ich ein "Ja" zu …

meinen Gaben?

meinen Begrenzungen?

meinem »Lebensgeschick«?

meinem Lebensalter?

meiner sozialen und materiellen Lage?

meiner körperlichen und seelischen Verfassung?

meinem Beruf und der Situation an meinem Arbeitsplatz?

Was davon fällt mir am Schwersten? Warum? Wovor habe ich dabei Angst?

- 7. Wenn du weißt, dass Gott dich liebt, brauchst du dich nie mehr zu fürchten. Stimmt das? (vgl. V17-18)
- 8. Was können wir tun. wenn zwischen zwei Mitgliedern Unversöhnlichkeit herrscht?

Notizen:

"Der Mensch kommt zu sich selbst erst über das Du!"
(Martin Buber)

Das "Agape-Konzept"

nach: Christian A. Schwarz; Der Liebe-Lern-Prozess; S.18ff

Was "Agape-Liebe" im Neune Testament bedeutet, erkennen wir aus dem Wesen Gottes: Sie entzündet sich nicht an dem Geliebten; sie wendet sich dem anderen nicht deshalb zu, weil er liebenswert ist, sondern weil sie ihn lieben will.

Die "Eros-Liebe" hingegen meint ganz allgemein, was ich haben möchte. Eros heißt: "Ich will, ich brauche, ich begehre dich, weil ich ohne dich nicht vollkommen bin."

Die Unterscheidung zwischen Eros- und Agape-Konzept hat weitreichende Konsequenzen. Eros-Liebe ist darauf angewiesen, dass der Geliebte im Liebenden Gefühle der Liebe erzeugt. Nur so ist dieser zu liebevollen Gedanken fähig, aus denen schließlich auch liebevolle Taten erwachsen. Graphisch lässt sich das so darstellen:



Wir warten auf liebevolle Gefühle, damit wir liebevolle Gedanken denken können und schließlich daraus etwas liebevolles tun können. Aber was, wenn sich keine liebevollen Gefühle einstellen?

Das Agape-Konzept hat einen anderen Ansatz. Weil Agape-Liebe sich nicht am Geliebten entzündet, sondern vom Liebenden selbst ausgeht, brauchen bei diesem Konzept nicht liebe-volle Gefühle am Anfang zu stehen. Wir entscheiden uns zunächst einmal, liebevolle Gedanken zu denken. Zu dieser Willensentscheidung ist jeder Mensch, der die Liebe Gottes selbst erfahren hat, in der Lage. Unsere liebevollen Gedanken befähigen uns nun, liebevolle Taten zu tun. Diese Taten haben schließlich positive Auswirkungen auf unsere Gefühle. Graphisch lässt sich das Agape-Konzept so darstellen:



Agape-Liebe bedeutet: Wir müssen nicht darauf warten, bis liebevolle Gefühle in uns aufsteigen, um andere Menschen lieben zu können. Weil Gottes Agape-Liebe in uns ist, können wir uns für liebevolle Gedanken und liebevolle Taten **entscheiden**. Und dann können wir staunend beobachten, wie die Liebe, die durch unsere Gedanken und Taten hindurch zu anderen Menschen fließt, auch unser eigenes Gefühlsleben wohltuend beeinflusst!

Eine Handvoll Liebe

Nächstenliebe ist wie ein Geschenkpaket von Gott. Mach' es doch mal auf.

Wer das Paket öffnet, findet zuoberst einen großen Vorrat Freundlichkeit. Eine bunte Mischung »Bitte«, »Danke«, »Gern geschehen«. Mehr als genug zum Teilen. Daneben liegen ein paar Samthandschuhe. Die eignen sich nicht für alle Tage, aber bei empfindlichen Gemütern sind sie sehr nützlich.

Ein Fläschchen Demut ist auch dabei. Sie hat einen angenehmen Duft, der die Penetranz des Größenwahns neutralisiert. Ein paar Tropfen verwandeln Besserwisser in feinfühlige Menschen, denen es nichts ausmacht, hin und wieder zurückzustecken. Die zugeben können, manchmal ratlos zu sein.

Darunter liegt eine Portion Mut. Man kann ihn inhalieren, am besten dreimal täglich. Damit die Stimme im entscheidenden Moment nicht versagt: gegen Hetze und Hass. Für Solidarität mit allen, die Hilfe brauchen.

Am Boden des Pakets findest du ein besonderes Kästchen. In goldenen Buchstaben steht »Für dich« darauf. Du öffnest es und findest eine Handvoll Liebe. Die ist nicht zum Weitergeben gedacht. Sie hilft dir jeden Tag, dich selbst zu lieben.

Sie macht dich groß. Damit du andere groß machen kannst.

Susanne Niemeyer (Andere Zeiten)